

## Ratgeber: Winterpause fürs Wohnmobil

**Wenn das Wohnmobil oder der Wohnwagen in der kalten Jahreszeit nicht genutzt werden soll, muss das Urlaubsgefährt auf die Auszeit gut vorbereitet werden. Bevor das Fahrzeug für längere Zeit abgestellt wird, ist eine gründliche Außenreinigung sinnvoll, empfiehlt die Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ). Bei dieser Gelegenheit lohnt auch ein Blick unters Fahrzeug, wo aus Laub und Erde entstandene Schmutznester Feuchtigkeit binden können und so Fäulnis oder Korrosion begünstigen. Für Tür-, Außenklappen- und Fensterdichtungen reicht die Behandlung mit einem entsprechenden säurefreien Gummipflegemittel, welches das Anfrieren der Dichtungen verhindert und das Material auf Dauer elastisch hält.**

Hartnäckigen Verschmutzungen oder Flecken in Polstern und Teppichen rückt man am besten mit einem Polster-Schaumreiniger zu Leibe. Ein zusätzlicher Geruchskiller entfernt unangenehme Gerüche komplett aus dem Gewebe und überdeckt sie nicht nur. Ansonsten reicht es, Teppiche und Polster abzusaugen und nach der Putzaktion locker im Wagen aufzustellen. Mit einem milden Haushaltsreiniger werden der PVC-Boden und alle glatten Flächen gewischt. Alle Möbelklappen, Türen und natürlich der Kühlschrank bleiben nach der Reinigung offen stehen. Alle vier bis sechs Wochen sollte bei trockenem Wetter eine Stunde lang gelüftet werden.

Bevor die Temperaturen in den Keller gehen, sollte das gesamte Frischwassersystem komplett entleert und frostfest gemacht werden. Dazu werden alle Armaturen öffnen, wobei darauf zu achten ist, dass die Frischwasserpumpe deaktiviert ist. Wer ganz sicher gehen will, bläst Wasserleitungen, Pumpen und Armaturen mit ölfreier Pressluft durch, um so auch die letzten Wasserreste zu eliminieren. Natürlich müssen auch der Toiletten- und der Abwassertank im Winter leer sein.

Um gegen Reifen-Standplatten vorzubeugen, empfiehlt die GTÜ, die Pneu's etwas mehr aufzupumpen und das Fahrzeug alle paar Wochen etwas zu bewegen. Das kann von Hand geschehen, wenige Zentimeter reichen aus. Bleibt noch, die Gasflaschen zuzudrehen und abzuklemmen sowie die Schutzkappen aufzustecken. Am Fahrzeug

vorhandene Öffnungen und Rohre sollten abschließend gegen Insekten und andere Krabbeltiere verschlossen werden. (ampnet/nic)

## Bilder zum Artikel

---



Das Wohnmobil auf die Winterpause vorbereiten.

---